

Union Schöningen II – MSV Meinkot II 1:8 (0:3)

Für die mit nur 10 Mann angetretenen Gastgeber gab es heute nichts zu holen. Schon nach einer Minute musste der Keeper das erste Mal hinter sich greifen. Einen Einwurf von Andy Kischka vollendete Alex Kientopf mit dem Kopf.

Als nur fünf Minuten später Rüdiger Weiser mit einem Flachschuss den Pfosten traf, deutete sich ein Schützenfest bereits an. Folgerichtig fiel in der 13. Minute das 2:0, eine Flanke von Andy Mohri vollendete erneut Alex Kientopf per Kopf. In der Folgezeit wurden noch einige hochkarätige Chancen herausgespielt, konnten aber leider nicht mit einem Torerfolg gekrönt werden. Die Schöninger erwiesen sich als gute Gastgeber und nahmen ein Geschenk unserer Mannschaft nicht an: Einen Rückpass von Peter Preißler nahm Denis Fehrmann sicherheitshalber auf. Der fällige Freistoß brachte jedoch keine Gefahr... Kurz vor der Pause wurde Andy Mohri von seinem Bruder Sven mustergültig bedient und vollendete mit einem satten Flachschuss.

Die drückende Überlegenheit setzte sich auch in der zweiten Hälfte fort. Union konnte sich kaum aus der eigenen Hälfte befreien. Zählbares sprang dabei allerdings vorerst nichts heraus. In der 52. Minute wurde es Andy Kischka zu bunt. Da seine zahllosen Zuspiele nicht verwertet wurden, setzte er zu einem Solo an, ließ zwei Gegenspieler ins leere laufen und schlenzte wie in alten Zeiten den Ball zum 4:0 ins lange Eck. Kurios auch der fünfte Treffer der Meinkoter: Sven Mohris verunglückter Flanke von der linken Seite kann der verdutzte Keeper nur hinterher schauen und den Ball kopfschüttelnd aus dem Netz holen. Andy Kischka konnte sich wieder erinnern wie geil es doch ist Tore zu schießen. Also wiederholte er für die Stadionbesucher die etwas später kamen sein Tor und es stand 6:0. In der 83. Minute passte Dennis Heidmann so perfekt auf Alex Kientopf, dass dieser freistehend aus elf Metern nur noch abdrücken brauchte. Nach einer Unkonzentriertheit unserer Hintermannschaft gelang den Gastgebern der Ehrentreffer (86.). Den Schlusspunkt setzte erneut Alex Kientopf, der von David Golembowski gekonnt in Szene gesetzt wurde.

Fazit: Unsere Zweite zeigt keine Nerven im Titelrennen und führt weiterhin souverän die Tabelle an.

Aufstellung:

Denis Fehrmann – Sven Mohri; Peter Preißler; Dennis Heidmann; Klaus Wiedemann – Patrick Decker; Andy Kischka; David Golembowski (40. Jörg Kowalke); Andy Mohri – Alex Kientopf; Rüdiger Weiser (37. Patrick Ostendorp)

0:1	02.Min.	A. Kientopf (A. Kischka)
0:2	13.Min.	A. Kientopf (A. Mohri)
0:3	45.Min.	A. Mohri (S. Mohri)
0:4	52.Min.	A. Kischka
0:5	66.Min.	S. Mohri
0:6	72.Min.	A. Kischka
0:7	83.Min.	A. Kientopf (D. Heidmann)
1:7	86.Min.	
1:8	90.+2	A. Kientopf (D. Golembowski)